

## Der KBR informiert:

### **Wasserentnahme aus der Donau:**

Künftig reicht es bei Übungen mit Wasserentnahme aus der Donau aus, wenn dies dem KBR mitgeteilt wird. Er regelt das für Euch dann intern im Haus bei der Abteilung „Wasserrecht“. Dieses Vorgehen wurde in einem Gespräch mit dem Landrat so vereinbart. Aufwändige Genehmigungen entfallen somit künftig.

### **Neues Besichtigungsprotokoll**

Euer KBR ist sehr bemüht, lästige Büroarbeiten - soweit möglich - zu vereinfachen. Das neue Besichtigungsprotokoll, das auf das Wesentliche reduziert wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Vereinfachung der Bürokratie für die Kommandanten. Das neue Protokoll findet man auf der [Homepage](#).

## Wichtiges aus der Inspektion:

### **Ehrenabend der Kreisbrandinspektion**

am 21. April 2018 in Außernzell, Würzinger-Haus

Meldungen der Ehrungen bis spätestens 31.01.2018 an die jeweiligen Kreisbrandinspektoren. [Hier](#) geht es zu den Antragsformularen.

40 Jahre Feuerwehrfrauen im Landkreis: Die Kreisfrauenbeauftragten möchten dieses Jubiläum hervorheben. Wer aktive Feuerwehrfrauen mit einer Dienstzeit von 40 Jahren oder mehr hat, bitte mitteilen an: [frauen@feuerwehr-landkreis-deggendorf.de](mailto:frauen@feuerwehr-landkreis-deggendorf.de)

---

### **Aktuelle Infos zum Thema KUVB - von unserem KBI Bernhard Süß zusammengeschrieben:**

- Bei Gründung einer Kinderfeuerwehr sollte wegen des Versicherungsschutzes die Kommune als "Unternehmer" informiert werden.
- Das Merkblatt "Versicherungsschutz im Feuerwehrdienst" ist veraltet und wird demnächst neu aufgelegt. Im Ernstfall einfach beim KUVB anrufen und sich informieren.
- Die regelmäßige Prüfung von Feuerwehrgerätschaften und Ausrüstung sind Aufgabe des "Unternehmers", also der Gemeinde. Bei einer Delegation an die Feuerwehr muss der Gerätewart oder sonstige Beauftragte aber fachlich dazu in der Lage sein; hierfür trägt die Gemeinde die Verantwortung (hilfreich bei Beantragung "Lehrgang für Gerätewart").

- Es wird empfohlen, die "Fachkraft für Arbeitssicherheit" der Gemeinde auch die Feuerwehr besichtigen zu lassen und ggf. eine "Gefährdungsbeurteilung" durchführen zu lassen. Dies soll den Kommandanten, der in der Regel nicht über die erforderlichen Fachkenntnisse verfügt, in seiner Verantwortung nicht gängeln, sondern entlasten.
- Es wird erneut daran erinnert, dass bei Aufbewahrung von pers. Schutzausrüstung in der Fahrzeughalle in der Regel eine Abgasabsaugung erforderlich ist (s. letztes Besichtigungsprotokoll).
- Es ist grundsätzlich nicht Aufgabe der Feuerwehr, für den Winterdienst vor den Gerätehäusern zu sorgen! Wenn das so vereinbart ist (wovon wir allein wegen der Unfallgefahren und der damit verbundenen Haftungsfragen abraten), sollte dies schriftlich fixiert werden. Beispiel: Nächtlicher Einsatz, Feuerwehrdienstleistender rutscht aus und verletzt sich, weil der Zugang zum Feuerwehrhaus nicht geräumt ist. In diesem Fall liegt die Verantwortung bei der Feuerwehr, wenn der Winterdienst übernommen wurde - ansonsten bei der Gemeinde. Denkt an Einsätze in der Nacht und schiebt diese Verantwortung ggf. an die Gemeinden zurück. Wenn ihr das z. B. an den Gerätewart oder denjenigen, der am nächsten am Gerätehaus wohnt, delegiert habt, haftet derjenige!

## Ausbildung:

### Lehrgänge

Beim letzten Atemschutzlehrgang sind erneut Plätze durch unentschuldigtes Fernbleiben von angemeldeten Teilnehmern ausgefallen. Diese Plätze hätten gut und gerne besetzt werden können. Die Lehrgangsgebühren müssen trotzdem bezahlt werden. Wir bitten alle Kommandanten, dass Sie die Lehrgangsteilnehmer sensibilisieren und die Anmeldung ernst nehmen. Wenn der Termin trotzdem nicht wahrgenommen werden kann, würde eine rechtzeitige Absage zumindest helfen, dass die Plätze noch anderweitig vergeben werden können.

- ⇒ 18. bis 25.11.2017: THL-Lehrgang in Lalling
- ⇒ 18.11.2017: Modulare Truppausbildung (Aufbau-Modul) in Moos
- ⇒ 04.11.2017: PSNV Ersthelfer in Hengersberg

**Bei allen Lehrgängen sind noch Plätze frei und Anmeldungen möglich!**

---

**Staatliche Feuerweherschulen:** Das Lehrgangsprogramm für 2018 ist bereits online! Bei Downloads auf der Homepage der [Staatlichen Feuerweherschule Würzburg](#) kann man das Lehrgangsangebot herunterladen.

Anmeldeformular: Es wird ein neues Anmeldeformular geben, welches aber noch nicht verfügbar ist. Daher muss vorerst das bisherige Formular verwendet werden. Es ist aber unbedingt erforderlich, die E-Mail-Adresse anzugeben, da zum Teil schon auf das neue EDV-System umgestellt wird. Ebenso soll angegeben werden, ob man ein Zimmer benötigt oder Heimfahrer ist.

## Sonstiges/Verband:

### Feuerwehrrholungsheim Bayrisch Gmain - Freiplätze des Kreisbrandrates

06. bis 13.01.2017 → zwei Plätze  
03. bis 10.02.2017 → ein Platz

Freiplätze laut Aufnahmebedingungen nur möglich, wenn die Feuerwehr bzw. Gemeinde Mitglied im Verein Bayerisches Feuerwehrrholungsheim e. V. ist. Wird ein Freiplatz nicht bis 8 Wochen vor dem Termin gebucht, verfällt der Platz ersatzlos.

---

### Kostenlose App für Atemschutzüberwachung - von unserem KBI Erwin Wurzer entdeckt:

Für die Atemschutzüberwachung gibt es eine kostenlose App zur Installation auf einem Tablet. Das bedienerfreundliche Programm bietet eine schnelle Registrierung und Überwachung der Atemschutzgeräteträger, wobei auch aktueller Druck, Abfragezeit und Rest-Einsatzdauer automatisch berechnet und zusammen mit Status und Einsatzort übersichtlich angezeigt werden. Mehr Infos: [www.mp-feuer.de/mpfeuer-asd](http://www.mp-feuer.de/mpfeuer-asd)

---

Das **Sonderförderprogramm für Überjacken und Überhosen** für Atemschutzgeräteträger war lange im Gespräch. Nun wurde in der KBR-Tagung Ende Oktober von Seiten der Regierung von Niederbayern bekannt gegeben, dass das Förderprogramm **nicht mehr angedacht** ist.

## Feuerwehr-Termine im Landkreis:

### Jugend

- ⇒ Jugendflamme am 11.11.2017, 09:00 Uhr in Winzer  
Anmeldung über die Homepage oder - wenn online nicht möglich - per Fax an den Kreisjugendwart Hans Scheungrab (09901 9487550) bis spätestens 04.11.2017!  
Hinweis: Jugendflamme noch nach altem System.
- ⇒ Jahreshauptversammlung der Jugendwarte: 27.12.2017 in Osterhofen